

GmbH mit Schulden verkaufen – Ablauf & Risiken

Anteilsverkauf, Due Diligence, Haftung des Veräußerers

Markus Bertan Unternehmensberatung · Hamburg · <https://markusbertan.de> · info@markusbertan.de

Wann ein Verkauf möglich ist

Ein Verkauf verschuldeter GmbH-Anteile ist unter klaren Voraussetzungen möglich – nicht als „Schnell-Trick“, sondern mit transparenter Dokumentation, notarieller Übertragung und sauberem Organübergang.

Ablauf in 7 Schritten

- 1. Status quo: Liquidität, Verbindlichkeiten, Insolvenznähe (§ 15a prüfen)
- 2. Erwerberqualifikation: Bonität, Motivation, keine Scheinübergabe
- 3. Due Diligence vorbereiten: OP-Liste, Verträge, Personal, Steuern
- 4. Kaufpreis-/Übernahmemodel: Asset vs. Share Deal abstimmen
- 5. Notarielle Anteilsübertragung + Gesellschafterbeschlüsse
- 6. Geschäftsführerwechsel im Handelsregister
- 7. Übergabeprotokoll: Daten, Verträge, Bankvollmachten

Warnsignale (Firmenbestatter)

- Erwerber ohne nachweisbare wirtschaftliche Substanz
- Druck auf sofortige Übergabe ohne Prüfung
- Keine echte operative Fortführung geplant
- Unklare Verantwortlichkeit nach Übergang

Haftung des verkaufenden Geschäftsführers

Verkauf beendet Haftungsrisiken nicht automatisch. Zeitraum vor Übergang, Informationspflichten gegenüber Erwerber und Insolvenznähe müssen dokumentiert sein. Bei Antragspflicht: Verkauf allein ersetzt keinen Insolvenzantrag.

Weiterführend

Leitseite: <https://markusbertan.de/service/gmbh-mit-schulden-verkaufen/>

Markus Bertan · <https://markusbertan.de/termin/>

© Markus Bertan · Betriebswirtschaftliche Beratung – keine anwaltliche Rechtsberatung (RDG).